

MitarbeiterInnen entwickeln

Die emotionalen und persönlichen Aspekte einesurlaubes werden ausschließlich vom direkten Kundenkontakt getragen. Daher wird es in Zukunft für Betriebe immer wichtiger, dass sich ihre MitarbeiterInnen zusätzliche Qualifikationen aneignen, um ein in Erinnerung bleibendes Erlebnis zu bieten.

Attraktive ArbeitgeberInnen begleiten die MitarbeiterInnen systematisch in folgenden Bereichen

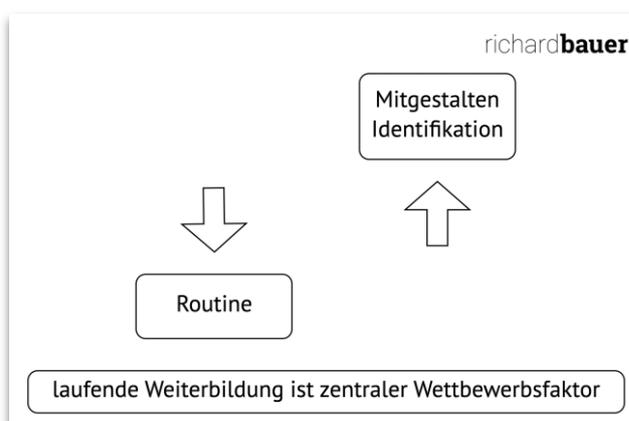
- bei ihrem Einstieg in den Betrieb
- bei ihrem Arbeitsalltag durch Feedback und Mitarbeiterführung
- bei ihrer Weiterentwicklung durch das Aufzeigen von Möglichkeiten und Weiterbildung

Aus Sicht der jungen Generationen im Tourismus sind ArbeitgeberInnen attraktiv, wenn sie

- ihren MitarbeiterInnen Vertrauen entgegenbringen und ihnen zutrauen, selbstständig zu arbeiten
- die MitarbeiterInnen gut in den Betrieb bzw. ins Team integrieren
- Weiterbildung und Entwicklungsmöglichkeiten im und außerhalb des Betriebes fördern
- ihren MitarbeiterInnen gegenüber wertschätzend - auf Augenhöhe - entgegenkommen
- eine Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf ermöglichen
- die Leistungen ihrer MitarbeiterInnen sehen und anerkennen
- ihre MitarbeiterInnen ermutigen, Ideen einzubringen und diese auch aufgreifen
- für ein harmonisches Miteinander im Team sorgen
- ihren Betrieb durch laufende Innovationen weiterentwickeln

Zusammengefasst hat es ein junger Mitarbeiter folgendermaßen auf den Punkt gebracht: „Es geht darum ein Umfeld zu schaffen, damit die MitarbeiterInnen gerne und mit Freude zur Arbeit kommen.“

Insgesamt steigt das individuelle Bedürfnis nach Selbstbestimmung. Die jungen Generationen betonen stärker die angemessene Honorierung und Wertschätzung ihrer Leistung und Teilhabe. Eine besondere Bedeutung wird der betrieblichen Weiterbildung zukommen, da die



kommunikativen und emphatischen Fähigkeiten an Bedeutung gewinnen.

Fallstudien zeigen, dass u.a. folgende Maßnahmen die Motivation erhöhen¹

- Übertragen von Verantwortung
- Transparenz des Beitrages des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin zum übergeordneten Ziel
- Beteiligung an Entscheidungen
- sichtbares Vorleben der kommunizierten Grundsätze
- klare Ziele, an denen sich die MitarbeiterInnen orientieren
- Feedback über Leistungen und gerechte Anerkennung besondere Leistungen
- auf die Wünsche der MitarbeiterInnen zugeschnittene Weiterbildung

Motivierte und zufriedene Mitarbeiter sind nachweislich ein ganz entscheidendes Element für eine Differenzierung im Wettbewerb und für höhere Kundenzufriedenheit.

*„MitarbeiterInnen die Möglichkeit zu geben, in Sachen Weiterbildung neue Wege zu gehen und Ideen einzubringen sind ganz wichtige Faktoren.“
Martin Pichlmaier, Pichlmaiers zum Herkner Wien*

¹ Quelle: Richard Bauer, Fachkräfte finden und binden, Lindeverlag